

Der Rhein-Sieg-Kreis richtet die Position eines Ehrenamtsbeauftragten ein. Für Vereine aus dem Kreisgebiet soll dieser Beauftragte ein Behörden- und Bürokratielotse sein, der unterstützt, wenn es Schwierigkeiten im Miteinander von Vereinen und Behörden des Kreises, der Kommunen oder des Landes gibt. Im Rahmen einer kreisweiten Umfrage bei den Vereinen soll der Beauftragte die Probleme der Vereine ermitteln und Verbesserungsvorschläge beispielsweise durch die Entbürokratisierung von Antragsverfahren erarbeiten. Der Ehrenamtsbeauftragte soll vergleichbar mit dem Neubürgerbeauftragten nur gegen eine kleine Aufwandsentschädigung arbeiten und für seine Aufgabenerfüllung und die dazugehörige Öffentlichkeitsarbeit organisatorische und personelle Unterstützung aus der Kreisverwaltung erhalten.

**Der Ausschuss für Kultur und Sport lehnt den Antrag ab.
MB CDU, Grüne ./ SPD, FDP, AfD, Enthaltung: Linke**